

Presseinformation

Der LR 11000 von Liebherr packt's: höhere Windturbinen und schwerere Gondeln

- **Verschoor erweitert Flotte um bislang leistungsstärksten Kran**
- **LR 11000 bewährt sich im Ersteinsatz bei der Installation von zwei Windturbinen im Windpark Vanikum**
- **Innovationskraft und solide Produkte überzeugen Kunden**

Um in Zukunft höhere Windturbinen mit entsprechender Nabenhöhe und schwereren Gondeln bauen zu können, hat sich der niederländische Kranverleiher Verschoor für einen Liebherr-Raupenkran vom Typ LR 11000 entschieden. Damit wird das Unternehmen den Anforderungen der Windturbinenhersteller gerecht und ergänzt seine Flotte um den bislang leistungsstärksten Kran.

Ehingen (Donau) (Deutschland), 21. Dezember 2023 – Ein neuer LR 11000 ergänzt die Flotte des niederländischen Kranverleihers Verschoor, zu der auch zwei LG 1750 sowie ein LG 1550 gehören. Vom Hafenumschlag bis zu Infrastrukturprojekten deckt der Raupenkran dank seiner Auslegervarianten grundsätzlich ein breites Einsatzspektrum ab. Bei Verschoor wird der Kran primär bei Windkraftprojekten zum Einsatz kommen. Hier bewährte sich der LR 11000 bereits bei der Installation von zwei neuen Windturbinen im nordrhein-westfälischen Windpark Vanikum nahe der niederländischen Grenze.

Der LR 11000 montierte in 169 Metern Höhe verschiedene Komponenten wie Turmstücke, Gondel und Rotorblätter. Das schwerste Bauteil war mit 117 Tonnen das Getriebe. Für die Hübe wurde der Kran mit 168 Meter langem Hauptausleger und 15 Metern fester Spitze aufgebaut. Der LR 11000 zeichnet sich durch sein wirtschaftliches Transportkonzept aus und ist auf eine Transportbreite von 3,5 Metern und eine Transporthöhe von 3,2 Metern ausgelegt. Der V-frame® mit einem Verstellweg von 17 Metern bringt den Derrickballast an die gewünschte Position und verringert den Aufwand beim Ballasthandling.

Hubkraft bei der Wahl ausschlaggebend

Bei der Wahl des LR 11000 ging es Verschoor vor allem um die große Hebekapazität des Krans in der Höhe. „Die Hubkräfte des LR 11000 sind enorm“, sagt Maarten Verschoor Jr., der das Unternehmen in zweiter Generation führt. Eine weitere Rolle bei der Entscheidung spielte auch die Möglichkeit, den Kran innerhalb der Gewichtsgrenzen zu transportieren. „Außerdem war es uns wichtig, neben den Auslegerkranen auch Raupenkrane im Programm zu haben“, ergänzt Kundenbetreuer Peter Verschoor.

„Für uns ist und bleibt Liebherr weltweit der Kranhersteller Nr. 1. Die Entwicklungen und Erfindungen, die Liebherr anbietet, sind fortschrittlich und erfüllen unsere Erwartungen. Wir schätzen die deutsche Bodenständigkeit und Solidität“, zeigt sich Verschoor Jr. äußerst zufrieden. Von den etwa 70 Maschinen in seinem Fuhrpark sind etwa die Hälfte Liebherr-Krane. Der LR 11000 selbst ist jedoch der größte und schwerste Kran in der Geschichte von Verschoor. Diesen Meilenstein feierte das Sassenheimer Unternehmen gebührend: Der Kran wurde zu Ehren des Firmengründers auf den Namen „M.V. Senior“ getauft. „Ich bin sehr stolz darauf, diesen besonderen Moment noch mitzuerleben und hätte nie gedacht, was wir mit unserem anfänglich ‚kleinen Laden in Sassenheim‘ erreichen würden“, freut sich Maarten Verschoor Sr.

Über M. Verschoor B.V.

1966 von Maarten Verschoor Sr. gegründet, ist das niederländische Unternehmen am Standort Sassenheim nun schon seit 57 Jahren im Kran- und Transportwesen tätig. Derzeit beschäftigt Verschoor mehr als 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Verschoor führt mehrere Marken innerhalb des Unternehmens, unter anderem das Schwesterunternehmen UCM Holland, das mit gebrauchten Kranen und Ersatzteilen handelt.

Über die Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Die Liebherr-Werk Ehingen GmbH ist einer der führenden Hersteller von Mobil- und Raupenkränen. Die Palette der Mobilkrane reicht vom 2-achsigen 35 Tonnen-Kran bis zum Schwerlastkran mit 1.200 Tonnen Traglast und 9-achsigem Fahrgestell. Die Gittermastkrane auf Mobil- oder Raupenfahrwerken erreichen Traglasten bis 3.000 Tonnen. Mit universellen Auslegersystemen und umfangreicher Zusatzausrüstung sind sie auf den Baustellen in der ganzen Welt im Einsatz. 4.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind am Standort in Ehingen beschäftigt. Ein umfassender, weltweiter Service garantiert eine hohe Verfügbarkeit der Mobil- und Raupenkrane. Im Jahr 2022 wurde ein Umsatz von 2,37 Milliarden Euro im Ehinger Liebherr-Werk erwirtschaftet.

Über die Firmengruppe Liebherr

Die Firmengruppe Liebherr ist ein familiengeführtes Technologieunternehmen mit breit diversifiziertem Produktprogramm. Das Unternehmen zählt zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt. Es bietet aber auch auf vielen anderen Gebieten hochwertige, nutzenorientierte Produkte und Dienstleistungen an. Die Firmengruppe umfasst heute über 140 Gesellschaften auf allen Kontinenten. In 2022 beschäftigte sie mehr als 50.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete einen konsolidierten Gesamtumsatz von über 12,5 Milliarden Euro. Gegründet wurde Liebherr im Jahr 1949 im süddeutschen Kirchdorf an der Iller. Seither verfolgen die Mitarbeitenden das Ziel, ihre Kunden mit anspruchsvollen Lösungen zu überzeugen und zum technologischen Fortschritt beizutragen.

Bilder



liebherr-lr1000-verschoor-01.jpg

Der LR 11000 von Verschoor bei seinem ersten Einsatz im Windpark Vanikum.



liebherr-lr1000-verschoor-02.jpg

Der LR 11000 hebt ein 75 Meter langes Rotorblatt zur Installation auf 169 Meter Höhe.



liebherr-lr1000-verschoor-03.jpg

Stolz auf den Neuzugang (v.l.n.r.): Han Rekers und Martijn Esveldt (Liebherr) übergeben den Schlüssel an Maarten Verschoor Jr., Maarten Verschoor Sr. sowie Peter Verschoor. Mit dabei sind die Kranfahrer Robin Bogaers, Donny Bogaers, Ralph de Rooij und Ricardo Kruit.



liebherr-lr1000-verschoor-04.jpg
Der LR 11000 hebt die Gondel auf en Turm der Windturbine.



liebherr-lr1000-verschoor-05.jpg
Bald drehen sie sich im Wind: Der LR 11000 bringt die Rotorblätter an.



liebherr-lr1000-verschoor-06.jpg
Kranfahrer Ricardo Kruit nimmt den LR 11000 bei seinem ersten Hub im Windpark Vanikum in Betrieb.



liebherr-lr1000-verschoor-07.jpg

Bauteil für Bauteil wird die Windturbine errichtet.

Kontakt

Berenike Nordmann

Marketing and Communication

Telefon: +49 7391/502 - 0

E-Mail: berenike.nordmann@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Ehingen (Donau) / Deutschland

www.liebherr.com